



MAINFIRST

Global Masters Multi Asset Strategy

Anlagefonds luxemburgischen Rechts
R.C.S. Luxembourg K856

JAHRESBERICHT
ZUM 31. DEZEMBER 2020

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über
Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform eines fonds
commun de placement (FCP)

MainFirst Affiliated Fund Managers S.A.
R.C.S. Luxemburg B-176.025

Global Masters Multi Asset Strategy

INHALT

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geografische Länderaufteilung und wirtschaftliche Aufteilung des Global Masters Multi Asset Strategy	Seite	3
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Global Masters Multi Asset Strategy	Seite	5
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Global Masters Multi Asset Strategy	Seite	7
Vermögensaufstellung des Global Masters Multi Asset Strategy zum 31. Dezember 2020	Seite	9
Zu- und Abgänge des Global Masters Multi Asset Strategy vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020	Seite	11
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2020	Seite	13
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	Seite	20
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	23

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei der Zahlstelle per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Global Masters Multi Asset Strategy

BERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF

Das Fondsmanagement berichtet im Auftrag des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft:

Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

2020, das Jahr der globalen Jahrhundertpandemie lieferte ausreichend Stoff für die Geschichte eines ganzen Kapitalmarktjahrzehnts und war dabei vor allem eins: unvorhersehbar. Das gilt für die Ausbreitung der Pandemie selbst, aber noch mehr für die weltweit ergriffenen Maßnahmen zur Eindämmung des Virus. Die Lockdowns in weiten Teilen des Globus stürzten die Weltwirtschaft in die tiefste und schnellste Rezession seit dem Zweiten Weltkrieg. Die Aktienkurse fielen zwischen Ende Februar 2020 bis 23. März 2020 im Rekordtempo. Der ansonsten für seine Widerstandskraft bekannte US-amerikanische S&P 500 Index markierte binnen weniger Handelstage den schnellsten Bärenmarkt seiner Geschichte. Auch Unternehmensanleihen wurden kurzzeitig unverkäuflich und infolge des massenhaften und willkürlichen Ausverkaufs verloren sogar Staatsanleihen deutlich. Zusätzlich gab der Goldpreis in dieser Phase stark nach und sank sogar kurzfristig unter den Wert vom Jahresanfang. Im April 2020 führte die stillstehende Weltwirtschaft zu einem derart starken Einbruch der Ölnachfrage, dass der WTI-Ölpreiskontrakt erstmals negativ schloss - bei -37,60 USD pro Barrel. Aber auch die Reaktionen der Regierungen und Notenbanken waren extrem schnell und - insbesondere was das Ausmaß der Hilfsmaßnahmen angeht - schlichtweg unvorhersehbar. Gleiches gilt für die in 2020 erbrachte medizinische Leistung. Während es über weite Strecken des Jahres nicht absehbar war, ob die globalen Kraftanstrengungen zur Entwicklung eines Impfstoffes überhaupt zum Erfolg führen würden, blicken wir zum Jahresende 2020 bereits auf mehrere Millionen geimpfte Menschen zurück. Vor diesem Hintergrund mag es zumindest nicht mehr zu sehr überraschen, dass sowohl die meisten Aktienmärkte als auch die Unternehmensanleihenmärkte die zwischenzeitlich herben Verluste des Frühjahrs 2020 wieder ausgleichen konnten und in den Haussemodus zurückgekehrt sind.

Der Fonds Global Masters Multi Asset Strategy startete mit einem Zielfondsanteil von 92,5% in das Jahr 2020. Ende März wurde die Zielfondsquote auf fast 50% reduziert, wodurch sich die Kassequote erhöhte. Über die kommenden Monate wurde die Zielfondsquote wieder erhöht, sodass sie Ende 2020 bei 93,7% lag. Im Durchschnitt war der Fonds zu 80% in Zielfonds (Aktien-ETFs, Mischfonds, Anleihen- und Absolute-Return-Fonds) investiert. Zum Jahresende waren die Fondsmittel bei einer verbleibenden Kassequote von 1% fast gänzlich investiert.

Die Goldallokation bewegte sich von Jahresanfang bis Mitte März zwischen 5% und 8,5%. Nach einer kurzzeitigen Reduktion auf 0% wurde die Quote im Sommer wieder deutlich auf knapp unter 10% erhöht. Im Laufe des Dezembers wurde die Quote auf ca. 4% halbiert.

Die Aktienquote wurde aktiv gesteuert. Zu Beginn des Jahres lag die Aktienquote zwischen 20% und 30%. Aufgrund der einer zwischenzeitlichen Reduzierung der Aktienzielfonds sowie der Absicherung über Futures war die Aktienquote Ende März sogar leicht negativ und wurde im Anschluss Schritt für Schritt erhöht. Ende Dezember betrug die Aktienquote unter Berücksichtigung der Mischfonds fast 45%.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Wir sind überzeugt, dass wir unsere Arbeit trotz eines herausfordernden Marktumfeldes auch im neuen Jahr mit der nötigen Umsicht erfolgreich fortsetzen können.

Munsbach, im Januar 2021

Das Fondsmanagement für den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Global Masters Multi Asset Strategy

Jahresbericht
1. Januar 2020 - 31. Dezember 2020

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilsklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Anteilsklassen mit den Ausstattungsmerkmalen:

	Anteilklasse R	Anteilklasse I	Anteilklasse D	Anteilklasse D-CHF
WP-Kenn-Nr.:	A1T7YT	A1T7YU	A2DP2Z	A2JEHL
ISIN-Code:	LU0913600630	LU0913600713	LU1599122998	LU1728550911
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %	bis zu 5,00 %	keiner	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	bis zu 0,10 % p.a.	bis zu 0,10 % p.a.	bis zu 0,10 % p.a.	bis zu 0,10 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	keine	keine	keine	keine
Ertragsverwendung:	thesaurierend	thesaurierend	thesaurierend	thesaurierend
Währung:	EUR	EUR	EUR	CHF

	Anteilklasse I-CHF
WP-Kenn-Nr.:	A2JEHK
ISIN-Code:	LU1728550838
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	bis zu 0,10 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	keine
Ertragsverwendung:	thesaurierend
Währung:	CHF

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Luxemburg	65,98 %
Irland	22,70 %
Vereinigte Staaten von Amerika	5,01 %
Frankreich	5,00 %
Wertpapiervermögen	98,69 %
Bankguthaben ²⁾	1,39 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,08 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investmentfondsanteile	88,86 %
Sonstiges	4,82 %
Verbraucherdienste	4,28 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	0,73 %
Wertpapiervermögen	98,69 %
Bankguthaben ²⁾	1,39 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,08 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Global Masters Multi Asset Strategy

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse R

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2018	0,00	47	-0,10	94,89
31.12.2019	0,00	11	-3,50	100,68
31.12.2020	0,00	11	0,00	96,88

Anteilklasse I

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2018	83,69	735.785	-2.219,08	113,75
31.12.2019	72,54	599.288	-15.888,89	121,05
31.12.2020	49,76	425.903	-20.272,84	116,84

Anteilklasse D

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2018	6,06	64.542	720,74	93,92
31.12.2019	4,40	44.070	-1.965,67	99,76
31.12.2020	1,20	12.505	-3.036,95	96,15

Anteilklasse D-CHF

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR	Anteilwert CHF
31.12.2018	0,43	5.245	430,98	81,66	92,13 ¹⁾
31.12.2019	0,47	5.245	0,00	89,46	97,43 ²⁾
31.12.2020	0,34	4.000	-113,10	85,40	92,51 ³⁾

Anteilklasse I-CHF

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR	Anteilwert CHF
31.12.2018	3,14	38.536	3.318,06	81,58	92,04 ¹⁾
31.12.2019	29,85	332.736	25.789,96	89,71	97,70 ²⁾
31.12.2020	36,97	426.912	8.754,63	86,60	93,81 ³⁾

¹⁾ umgerechnet mit Devisenkurs in Euro per 31. Dezember 2018: 1 EUR = 1,1282 CHF

²⁾ umgerechnet mit Devisenkurs in Euro per 31. Dezember 2019: 1 EUR = 1,0891 CHF

³⁾ umgerechnet mit Devisenkurs in Euro per 31. Dezember 2020: 1 EUR = 1,0832 CHF

Global Masters Multi Asset Strategy

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 31. Dezember 2020

	EUR
Wertpapiervermögen	87.126.667,04
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 82.278.323,71)	
Bankguthaben ¹⁾	1.230.099,87
	88.356.766,91
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-13.980,30
Zinsverbindlichkeiten	-3.175,41
Sonstige Passiva ²⁾	-62.584,64
	-79.740,35
Netto-Fondsvermögen	88.277.026,56

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus der abgegrenzten Fondsmanagementvergütung und Prüfungskosten.

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse R	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	1.065,66 EUR
Umlaufende Anteile	11,000
Anteilwert	96,88 EUR
Anteilklasse I	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	49.762.238,00 EUR
Umlaufende Anteile	425.903,188
Anteilwert	116,84 EUR
Anteilklasse D	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	1.202.308,15 EUR
Umlaufende Anteile	12.505,000
Anteilwert	96,15 EUR
Anteilklasse D-CHF	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	341.604,66 EUR
Umlaufende Anteile	4.000,000
Anteilwert	85,40 EUR
Anteilwert	92,51 CHF ³⁾
Anteilklasse I-CHF	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	36.969.810,09 EUR
Umlaufende Anteile	426.912,460
Anteilwert	86,60 EUR
Anteilwert	93,81 CHF ³⁾

³⁾ umgerechnet mit Devisenkurs in Euro per 31. Dezember 2020: 1 EUR = 1,0832 CHF

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Global Masters Multi Asset Strategy

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse I EUR	Anteilklasse D EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	107.257.386,99	1.107,43	72.541.857,26	4.396.538,19
Ordentlicher Nettoaufwand	-508.351,96	-9,15	-279.955,49	-8.601,13
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-65.338,07	0,00	-52.384,11	-5.673,33
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	16.189.814,09	0,00	0,00	0,00
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-30.858.068,51	0,00	-20.272.836,14	-3.036.947,00
Realisierte Gewinne	4.865.115,20	1.028,56	1.909.554,54	63.051,01
Realisierte Verluste	-8.090.416,28	-1.065,64	-4.011.188,02	-146.906,60
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-430.837,25	0,93	-169.394,69	-34.154,28
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-82.277,65	3,53	96.584,65	-24.998,71
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	88.277.026,56	1.065,66	49.762.238,00	1.202.308,15

	Anteilklasse D-CHF EUR	Anteilklasse I-CHF EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	469.232,22	29.848.651,89
Ordentlicher Nettoaufwand	-1.910,49	-217.875,70
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-841,72	-6.438,91
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	298.107,69	15.891.706,40
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-411.209,30	-7.137.076,07
Realisierte Gewinne	35.635,56	2.855.845,53
Realisierte Verluste	-34.000,93	-3.897.255,09
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-6.366,24	-220.922,97
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-7.042,13	-146.824,99
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	341.604,66	36.969.810,09

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse R Stück	Anteilklasse I Stück	Anteilklasse D Stück	Anteilklasse D-CHF Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	11,000	599.288,000	44.070,000	5.245,000
Ausgegebene Anteile	0,000	0,000	0,000	3.550,000
Zurückgenommene Anteile	0,000	-173.384,812	-31.565,000	-4.795,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	11,000	425.903,188	12.505,000	4.000,000

	Anteilklasse I-CHF Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	332.736,000
Ausgegebene Anteile	177.286,460
Zurückgenommene Anteile	-83.110,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	426.912,460

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Global Masters Multi Asset Strategy

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse I EUR	Anteilklasse D EUR
Erträge				
Dividenden	2.048,64	0,02	1.160,25	26,40
Erträge aus Investmentanteilen	110.630,00	1,16	67.131,51	2.477,60
Zinsen auf Anleihen	22.889,11	0,08	13.671,93	449,70
Bankzinsen	-54.308,60	-0,23	-32.274,99	-1.143,11
Bestandsprovisionen	14.953,01	0,15	9.043,68	411,48
Erträge aus Beteiligungen	0,00	-0,01	-334,93	-11,95
Ertragsausgleich	-12.263,45	0,00	-12.074,54	-1.089,14
Erträge insgesamt	83.948,71	1,17	46.322,91	1.120,98
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	-4.644,89	-0,04	-2.753,45	-111,11
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-553.196,10	-10,04	-323.984,06	-14.129,58
Verwahrstellenvergütung	-49.845,05	-0,05	-29.591,27	-1.018,49
Taxe d'abonnement	-26.661,55	-0,06	-15.862,53	-552,31
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-8.797,71	0,04	-5.275,83	-195,76
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.189,19	-0,01	-688,75	-16,28
Register- und Transferstellenvergütung	-146,00	0,00	-86,55	-3,28
Staatliche Gebühren	-4.049,65	-0,04	-2.681,16	-125,36
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-21.372,05	-0,12	-9.813,45	-332,41
Aufwandsausgleich	77.601,52	0,00	64.458,65	6.762,47
Aufwendungen insgesamt	-592.300,67	-10,32	-326.278,40	-9.722,11
Ordentlicher Nettoaufwand	-508.351,96	-9,15	-279.955,49	-8.601,13
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	181.626,60			
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		0,97	0,66	0,81

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Kosten für das Collateral-Management.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Global Masters Multi Asset Strategy

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

	Anteilklasse D-CHF EUR	Anteilklasse I-CHF EUR
Erträge		
Dividenden	7,51	854,46
Erträge aus Investmentanteilen	507,94	40.511,79
Zinsen auf Anleihen	79,87	8.687,53
Bankzinsen	-187,46	-20.702,81
Bestandsprovisionen	62,26	5.435,44
Erträge aus Beteiligungen	0,49	346,40
Ertragsausgleich	-140,19	1.040,42
Erträge insgesamt	330,42	36.173,23
Aufwendungen		
Zinsaufwendungen	-19,17	-1.761,12
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-2.605,72	-212.466,70
Verwahrstellenvergütung	-182,31	-19.052,93
Taxe d'abonnement	-92,12	-10.154,53
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-31,31	-3.294,85
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-4,23	-479,92
Register- und Transferstellenvergütung	-0,55	-55,62
Staatliche Gebühren	-17,65	-1.225,44
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-269,76	-10.956,31
Aufwandsausgleich	981,91	5.398,49
Aufwendungen insgesamt	-2.240,91	-254.048,93
Ordentlicher Nettoaufwand	-1.910,49	-217.875,70
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾	0,88	0,68

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Kosten für das Collateral-Management.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Global Masters Multi Asset Strategy

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Vereinigte Staaten von Amerika								
US49271V1008	Keurig Dr Pepper Inc.	USD	24.689	0	24.689	32,0000	645.464,05	0,73
							645.464,05	0,73
							645.464,05	0,73
Nicht notierte Wertpapiere								
Luxemburg								
LU1333070875	JAB Consumer Fund SCA SICAR - Global Consumer Brands ²⁾	USD	0	860	3.369	1.544,7200	4.252.026,31	4,82
							4.252.026,31	4,82
							4.252.026,31	4,82
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
							4.897.490,36	5,55
Investmentfondsanteile ³⁾								
Frankreich								
FR0011550177	BNPPE.FR-S&P 500 UCITS ETF	USD	380.000	0	380.000	14,2245	4.416.102,94	5,00
							4.416.102,94	5,00
Irland								
IE00BDB52Q42	Ennismore Smaller Companies PLC - Ennismore Global Equity Fund	EUR	6.938	287.488	0	10,4600	0,02	0,00
IE00B5BMR087	iShares Core S&P 500 UCITS ETF	USD	9.650	0	9.650	377,6200	2.977.151,14	3,37
IE00BRJT7K50	MAN Funds VI PLC - Man AHL TargetRisk	EUR	520	11.307	40.000	143,4100	5.736.400,00	6,50
IE00BJQ2XG97	MAN Funds VI PLC - Man GLG Alpha Select Alternative	EUR	0	0	43.000	105,6700	4.543.810,00	5,15
IE00BQQP9H09	VanEck Morn.US Wide Moat U.ETF	EUR	130.000	0	130.000	36,4950	4.744.350,00	5,37
IE00BJZ2DD79	Xtrackers (IE) - Russell 2000	USD	9.000	0	9.000	277,1900	2.038.161,76	2,31
							20.039.872,92	22,70
Luxemburg								
LU1681044563	AIS-Amundi MSCI EM ASIA	USD	160.000	0	160.000	43,8487	5.731.856,21	6,49
LU1681044720	AIS-Amundi MSCI Switzerland	EUR	12.900	10.900	2.000	338,9500	677.900,00	0,77
LU0841179863	Ethna-AKTIV (SIA-T)	EUR	3.370	0	20.870	630,2600	13.153.526,20	14,90
LU1157022895	Ethna-DEFENSIV	CHF	19.700	0	19.700	524,3900	9.537.004,25	10,80
LU0868354365	Ethna-DEFENSIV (SIA-T)	EUR	3.800	0	10.300	556,6100	5.733.083,00	6,49
LU0284634564	Exane Funds 1- Ceres Fund	EUR	7	0	200	17.855,7400	3.571.148,00	4,05
LU0912155784	Exclusive Solutions Funds - Bond Invest III	USD	37.250	45.000	20.000	143,6500	2.347.222,22	2,66
LU1920072912	Keynote - Equity Opportunities Fund	EUR	30.000	0	30.000	110,2200	3.306.600,00	3,75

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Die Bewertung zum 31. Dezember 2020 durch die Verwaltungsgesellschaft erfolgt nach bestem Treu und Glauben im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses.

³⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Global Masters Multi Asset Strategy

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Luxemburg (Fortsetzung)								
LU1004824956	MainFirst - Absolute Return Multi Asset	EUR	3.095	0	60.000	118,5100	7.110.600,00	8,05
LU2211756627	Mainfirst - Total Return European Equity Fund	EUR	1.000	0	1.000	1.025,1100	1.025.110,00	1,16
LU0839027447	Xtrackers Nikkei 225	JPY	80.000	0	80.000	2.860,0000	1.804.498,94	2,04
							53.998.548,82	61,16
Investmentfondsanteile ²⁾							78.454.524,68	88,86
Zertifikate								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Vereinigte Staaten von Amerika								
DE000A0S9GB0	Dte. Börse Commodities GmbH/Gold Unze 999 Zert. v.07(2199)	EUR	94.000	56.000	38.000	49,4540	1.879.252,00	2,13
DE000A0N62G0	Wisdom Tree Metal Securities Ltd./ Gold Unze 999 Zert. v.07(2199)	EUR	31.500	18.500	13.000	145,8000	1.895.400,00	2,15
							3.774.652,00	4,28
Börsengehandelte Wertpapiere							3.774.652,00	4,28
Zertifikate							3.774.652,00	4,28
Wertpapiervermögen							87.126.667,04	98,69
Bankguthaben - Kontokorrent ³⁾							1.230.099,87	1,39
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-79.740,35	-0,08
Netto-Fondsvermögen in EUR							88.277.026,56	100,00

Devisentermingeschäfte

Zum 31. Dezember 2020 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung	Kontrahent		Währungsbetrag	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
CHF/EUR	DZ PRIVATBANK S.A.	Währungskäufe	44.739.300,00	41.316.613,31	46,80
EUR/CHF	DZ PRIVATBANK S.A.	Währungsverkäufe	4.379.700,00	4.043.872,56	4,58
EUR/USD	DZ PRIVATBANK S.A.	Währungsverkäufe	24.125.000,00	19.666.473,33	22,28

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

³⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Global Masters Multi Asset Strategy

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Anleihen				
Börsengehandelte Wertpapiere				
CHF				
CH0505011897	2,500% Zur Rose Group AG Reg.S. v.19(2024)		3.485.000	3.485.000
Investmentfondsanteile ¹⁾				
Deutschland				
DE000A1W9A85	Prisma Aktiv UI	EUR	0	48.100
DE000A0KEXM6	Siemens Balanced	EUR	0	327.500
Irland				
IE00BYPGJ705	Fort Global UCITS Funds PLC - Diversified	EUR	1.165	4.200
IE00BQ70R696	I.M.-I.NASDAQ Biotech UETF	EUR	126.500	126.500
IE00BYTRR863	SPDR MSCI World Energy U.ETF	USD	320.000	320.000
Luxemburg				
LU0572586674	ALKEN FUND - Absolute Return Europe	EUR	0	23.507
LU0995952131	AQR UCITS Funds - Global Risk Parity UCITS Fund	EUR	0	47.540
LU0494762056	Bellevue Funds Lux - BB Global Macro	EUR	0	32.967
LU0985193431	Ethna-DYNAMISCH (SIA-T)	EUR	0	11.270
LU1501516782	MainFirst - Contrarian Opportunities	EUR	25.000	25.000
LU1829219713	MUL-L.EOM.H.R.M.-W.G.B.3-5y DR	EUR	29.750	29.750
LU1287023342	MUL-LYX.EuroMTS H.R.M.-W.G.B.	EUR	18.100	18.100
LU1936094652	Vontobel Fund II - Vescore Active Beta	EUR	0	62.200
Österreich				
AT0000A1A5N5	Kepler - Kepler Vorsorge Mixfonds	EUR	0	43.540
Zertifikate				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Vereinigte Staaten von Amerika				
DE000A1E0HR8	Db Etc Plc./Gold Unze 999 Zert. v.10(2060)	EUR	21.885	62.700
Terminkontrakte				
EUR				
	DAX Index Future Dezember 2020		14	14
	Euro Stoxx 50 Price Index Future Dezember 2020		135	135
	Euro Stoxx 50 Price Index Future Juni 2020		320	320

¹⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

Global Masters Multi Asset Strategy

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
USD			
	E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2020	90	90
	E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2020	43	43

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2020 in Euro umgerechnet.

Japanischer Yen	JPY	1	126,7942
Schweizer Franken	CHF	1	1,0832
US-Dollar	USD	1	1,2240

Global Masters Multi Asset Strategy

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2020

1.) ALLGEMEINES

Das Sondervermögen Global Masters Multi Asset Strategy („Fonds“) wird von der MainFirst Affiliated Fund Managers S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 22. Juli 2013 in Kraft. Es wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung am 1. August 2013 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregisters in Luxemburg ersetzt. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 16. März 2020 geändert und im RESA veröffentlicht.

Das Sondervermögen Global Masters Multi Asset Strategy ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Mono-Fonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die MainFirst Affiliated Fund Managers S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 16, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach. Sie wurde am 12. März 2013 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 9. April 2013 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 26. Juni 2018 in Kraft und wurde am 6. Juli 2018 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B-176.025 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE; ANTEILWERTBERECHNUNG

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem Fonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung. Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.
 - b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Global Masters Multi Asset Strategy

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2020

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfbaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten und nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten und nachprüfbaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivaten) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixings um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurses in die entsprechende Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien. Soweit jedoch innerhalb des Fonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Gesellschaftsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg, lediglich der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a.

Eine reduzierte „*taxe d'abonnement*“ von 0,01% p.a. ist anwendbar für

- (i) die Fondsvermögen oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden,
- (ii) die Fondsvermögen, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist.

Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den jeweiligen Fonds oder die Anteilklassen im Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „*taxe d'abonnement*“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, bzw. wohnen und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder einen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds.

Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommenssteuer.

Global Masters Multi Asset Strategy

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2020

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere sachkundige Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) ERTRAGSVERWENDUNG

Die Erträge der Anteilklasse R, I, D, D-CHF und I-CHF werden thesauriert.

Detaillierte Informationen zur Verwendung der Erträge veröffentlicht die Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich auf der Internetseite www.mainfirst-invest.com.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Management- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstagliches NFV *)}} \times 100$$

* NFV = Netto-Fondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „*taxe d'abonnement*“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhangige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.) Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

Der Fonds wird laut den Statuten (Artikel 4 Nr. 5I) nicht in Zielfonds investieren, die einer Verwaltungsvergütung von mehr als 3% p.a. unterliegen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr investierte der Fonds in Zielfonds. Die o.g. Anforderung wurde bei der Investmentselktion eingehalten.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebuhren und Steuern.

8.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) RISIKOMANAGEMENT (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagementverfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagementverfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowerd deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach:

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertaquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertaquivalente darf den Gesamtnettowerd des Fondsportfolios nicht überschreiten.

Global Masters Multi Asset Strategy

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2020

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (so genannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung wird im Verkaufsprospekt veröffentlicht und kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt das Sondervermögen Global Masters Multi Asset Strategy folgendem Risikomanagementverfahren:

Commitment Approach

Im Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für das Sondervermögen Global Masters Multi Asset Strategy der Commitment Approach verwendet.

10.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES FONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des Fonds (auch solche in unterschiedlichen Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des Nettofondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Fondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

11.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Am 11. März 2020 hat die Weltgesundheitsorganisation („WHO“) im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Coronavirus (COVID19) den Zustand einer weltweiten Pandemie ausgerufen. Nach der Ausbreitung des H1N1 Virus in den Jahren 2009/2010 ist dies seit über 10 Jahren das erste Mal wieder der Fall.

Die Auswirkungen der Pandemie, die zuallererst eine humanitäre Katastrophe darstellt und Ende Dezember 2019 in China ihren Anfang fand, schlagen sich nach dem Ausrufen von weitreichenden Kontaktverboten weltweit seit März 2020 auch deutlich in der weltweiten wirtschaftlichen Entwicklung nieder. Rekorde bei Tagesverlusten in fast allen bedeutenden Indizes im Monat März 2020 sind dabei ein Indikator neben vielen anderen.

Die Entwicklungen durch COVID19 haben daher auch konkrete Auswirkungen auf die Wertentwicklung des Fonds:

1. Das Krisenmanagement aller Vertragsparteien des Fonds erlaubt es, das Tagesgeschäft unverändert aufrecht zu erhalten. Alle Serviceprovider des Fonds (u.a. Verwaltungsgesellschaft, Zentraladministration, Verwahrstelle, Register- und Transferstelle, Zahlstelle, Fondsmanager) sind durch die uneingeschränkte Möglichkeit des serverbasierten Heimarbeitens in der Lage, die Fondsverwaltung weiterhin unverändert anzubieten. Für den Fall von generellen Ausgangssperren, Grenzsicherungen oder weiterreichenden Maßnahmen, wäre somit eine unbeschränkte Fortführung der Fondsverwaltung gewährleistet. Im Rahmen der Krise entfaltet das Monitoring und Krisenmanagement der Verwaltungsgesellschaft seine volle Wirksamkeit und bestätigt dessen Funktionsweise. Die Frequenz des internen und externen Austausches ist um ein angemessenes und notwendiges Maß erhöht worden. Die Verwaltungsgesellschaft und ihr Krisenmanagement sondiert engmaschig ob die Notfallpläne, technische Infrastruktur, die personelle Besetzung als auch regierungsseitige Maßnahmen bedingt durch die Corona Pandemie ungemindert eine Arbeitsfähigkeit sicherstellen. Anpassungen finden sofern nötig statt.

Sämtliche Entscheidungen des Krisenmanagements auf Seiten des Fonds und der Verwaltungsgesellschaft werden stets unter dem Aspekt des Schutzes der Anleger und ihrer Rechte gemäß der aktuellen Gesetze, Regelwerke und den Bestimmungen des Verkaufsprospektes getroffen.

Global Masters Multi Asset Strategy

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2020

Alle Vertragspartner des Fonds verfügen weiterhin im Fall einer Ausbreitung des COVID19 und damit verbundenen Krankheitsausfällen über ausreichend Personal, um die vertraglichen Pflichten auch über einen solchen Personalausfall hindurch fortführen zu können. Jeder Mitarbeiter innerhalb eines Teams ist ausreichend geschult und in der Lage, die Tätigkeit von potenziell krankheitsbedingt ausgefallenen Kollegen zu übernehmen.

- Die Fondsverwaltungsgesellschaft ist für das Risikomanagement des Fonds verantwortlich. In diesem Zusammenhang beobachtet die MainFirst Affiliated Fund Managers S.A. unter anderem verstärkt das Anteilscheingeschäft, insbesondere im Hinblick auf signifikante Rücknahmen und reagiert bei Bedarf entsprechend. Wenngleich der Fonds aus in der Regel kurzfristig liquidierbaren Assets bestehen, besteht unter den extremen Marktbedingungen in der Krise ein gewisses Risiko, dass signifikante Rücknahmen nicht bedient werden könnten. Sollte ein solcher Fall im Zusammenhang mit Rücknahmen absehbar sein, kann die Verwaltungsgesellschaft das Anteilscheingeschäft aussetzen. Die Verwaltungsgesellschaft verfügt weiterhin über eine Swing Pricing Policy, die es ermöglicht im Fall von größeren Rücknahmen und damit eventuell verbundenen erhöhten Aufwendungen durch Wertpapiertransaktionen einen Ausgleich für verbleibende Anleger im Fonds zu schaffen.

Sollten Rücknahmen in einer Höhe stattfinden, dass eine Liquidation des Fonds in Erwägung gezogen werden muss, wird die Verwaltungsgesellschaft entsprechende Maßnahmen ergreifen um eine Gleichbehandlung aller im Fonds befindlichen Anleger zu gewährleisten.

Zum Tag des Prüfungsurteils lagen für den Fonds keine Rücknahmen oder andere Indikatoren vor, die Zweifel an der Fortführung der Geschäftstätigkeit aufkommen lassen könnten. Für den Fonds war oder wurde das Anteilscheingeschäft nicht ausgesetzt.

- Informationen zu den jüngsten Marktentwicklungen des Fonds sind jederzeit auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.mainfirst-invest.com und auf Anfrage verfügbar. Sofern es weiterführende Veranstaltungen mit Erläuterungen der jüngsten Marktentwicklungen des Fonds gibt, werden alle Anleger rechtzeitig über diese informiert. Alle Unterlagen im Zusammenhang mit Informationsveranstaltungen sind ebenso im Nachhinein auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar.

Mit Wirkung zum 16. März 2020 wurde der Verkaufsprospekt aktualisiert.

Folgende Änderungen wurden durchgeführt:

- Allgemeine Änderungen (Geldwäsche, automatischer Informationsaustausch, Datenschutz)
- Anpassung des Verwaltungsreglements hinsichtlich Rücknahme und Umtausch von Anteilen

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

12.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Mit Wirkung zum 10. März 2021 wurde der Verkaufsprospekt aktualisiert.

Folgende Änderungen wurden durchgeführt:

- Allgemeine Änderungen (Aktualisierung der Informationen zur Zentralverwaltung)
- Allgemeine Anpassungen hinsichtlich ESG
- Anpassung Risikohinweise (ESG-Risiken/Nachhaltigkeitsrisiken)
- Anpassung Anlageziele und Anlagestrategie hinsichtlich der ESG Richtlinie

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

13.) ANGABE ÜBER VERGÜTUNGSPOLITIK NACH UCITS V (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft hat eine Vergütungspolitik eingeführt, welche auf alle Mitarbeiter gemäß den Regelungen in den geltenden Gesetzen und Verordnungen, insbesondere dem Gesetz vom 17. Dezember 2010, der ESMA-Leitlinie 2015/1172 sowie dem CSSF-Rundschreiben 10/437, Anwendung findet. Diese Vergütungspolitik soll sowohl die Kultur als auch die Unternehmensstrategie der Verwaltungsgesellschaft fördern. Sie basiert auf der Annahme, dass die Vergütung an die Leistungen und das Verhalten einer Person geknüpft werden soll und im Einklang mit der Strategie, den Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der Aktionäre stehen soll. Die Vergütungspolitik ist unter www.mainfirst-invest.com erhältlich und auf Anfrage kostenlos in Papierform. Die Vergütungspolitik ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar, diesem förderlich und ermutigt zu keiner Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten OGAW nicht vereinbar sind.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Verwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten OGAW und der Anleger solcher OGAW und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Leistungsbewertung erfolgt in einem mehrjährigen Rahmen, der der Haltedauer, die den Anlegern des von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten OGAW empfohlen wurde, angemessen ist, um zu gewährleisten, dass die Bewertung auf die längerfristige Leistung des OGAW und seiner Anlagerisiken abstellt und die tatsächliche Auszahlung erfolgsabhängiger Vergütungskomponenten über denselben Zeitraum verteilt ist.

Global Masters Multi Asset Strategy

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2020

Die festen und variablen Bestandteile der Gesamtvergütung stehen in einem angemessenen Verhältnis zueinander, wobei der Anteil des festen Bestandteils an der Gesamtvergütung hoch genug ist, um in Bezug auf die variablen Vergütungskomponenten völlige Flexibilität zu bieten, einschließlich der Möglichkeit, auf die Zahlung einer variablen Komponente zu verzichten.

Zusammenfassung der Vergütungen für MainFirst Affiliated Fund Managers S.A. für 2019:

Bruttovergütung	Gesamtvergütung	Fixe Vergütung	Variable Vergütung	Ø-Mitarbeiterzahl
Gesamt	EUR 1.966.000	EUR 1.655.000	EUR 311.000	21,75
Geschäftsleitung	EUR 534.782	EUR 406.782	EUR 128.000	3
Sonstige Risikoträger ²	EUR 587.060	EUR 492.060	EUR 95.000	6

¹ Im Folgenden wird der Begriff „Mitarbeiter“ synonym für Mitarbeiterinnen und für Mitarbeiter verwendet.

² Unter sonstigen Risikoträgern versteht die Gesellschaft die Mitarbeiter der Abteilungen „Risikomanagement“ sowie „Portfolio Management & Trading“.

Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds der Verwaltungsgesellschaft befasst, sodass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Verwaltungsrat der MainFirst Affiliated Fund Managers S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Verwaltungsrat der MainFirst Affiliated Fund Managers S.A. beschlossen hat umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Verwaltungsrat hat den Vergütungskontrollbericht 2019 zur Kenntnis genommen. Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die Verwaltungsgesellschaft MainFirst Affiliated Fund Managers S.A. hat die Fondsmanager-Funktion ausgelagert. Die Verwaltungsgesellschaft zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Teilgesellschaftsvermögen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Die Gesamtvergütung der 26 Mitarbeiter der ETHENEA Independent Investors S.A. als Fondsmanager des Global Masters Multi Asset Strategy (Segment 1) beläuft sich zum 31. Dezember 2019 auf 3.421.763,03 EUR.

Die Gesamtvergütung unterteilt sich in:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	3.421.763,03 EUR
Davon feste Vergütung:	2.987.763,03 EUR
Davon variable Vergütung:	434.000,00 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:	26

Das Portfoliomanagement des Segments 2 des Fonds wird von der ETHENEA Independent Investors (Schweiz) AG mit einem Mitarbeiter wahrgenommen. Aufgrund der Datenschutzerfordernungen wird das Gehalt des mit dem Portfoliomanagement betrauten Mitarbeiters im Jahresbericht daher nicht ausgewiesen. Die Vergütungspolitik des Fondsmanagers ist nach den Prinzipien eines langfristigen Kapitalwachstums für die Anleger ausgerichtet und schafft keine Anreize zu kurzfristigen Spekulationen.

Da die geprüften Zahlen bezüglich der Vergütungen für das Geschäftsjahr 2020 noch nicht vorliegen, werden derzeit weiterhin die Vergütungen des Geschäftsjahres 2019 gezeigt. Im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine wesentlichen Änderungen.

Global Masters Multi Asset Strategy

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2020

14.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)

Die MainFirst Affiliated Fund Managers S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen. Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilhaber des
Global Masters Multi Asset Strategy
16, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Global Masters Multi Asset Strategy (der „Fonds“) - bestehend aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. Dezember 2020, der Veränderung des Netto-Fondsvermögens sowie der Aufwands- und Ertragsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. Dezember 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (das „Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss. Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des Réviseur d'entreprises agréé, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des Réviseur d'entreprises agréé auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Réviseur d'entreprises agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Ernst & Young
Société anonyme
Cabinet de révision agréé



Nadia Faber

Luxemburg, 28. April 2021

VERWALTUNG, VERTRIEB UND BERATUNG

Verwaltungsgesellschaft	MainFirst Affiliated Fund Managers S.A. 16, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach
Geschäftsleiter der Verwaltungsgesellschaft	Thomas Merx Anja Richter Marc-Oliver Scharwath
Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft Vorsitzender des Verwaltungsrates	Luca Pesarini ETHENEA Independent Investors S.A.
Stellvertretender Vorsitzender	Thomas Bernard ETHENEA Independent Investors S.A.
Verwaltungsratsmitglied	Josiane Jennes ETHENEA Independent Investors S.A.
Abschlussprüfer des Fonds und der Verwaltungsgesellschaft	Ernst & Young 35E, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxemburg
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Zentralverwaltungsstelle, Register- und Transferstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Fondsmanager für das Segment 1	ETHENEA Independent Investors S.A. 16, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach
Fondsmanager für das Segment 2	ETHENEA Independent Investors (Schweiz) AG Sihleggstraße 17 CH-8832 Wollerau
Zahlstelle Großherzogtum Luxemburg	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg

